



26.11.2021

aktuell

Der wöchentliche Newsletter der
Katholischen Kirchengemeinde

Kinderkirche zur Heiligen Barbara

Am Sonntag, 5. Dezember 2021 wird parallel zum Gottesdienst in der Taborkirche wieder eine Kinderkirche angeboten. In der Spielhalle des Kindergartens gegenüber der Taborkirche werden sich ab 11.00 Uhr die Kinder mit der Hl. Barbara beschäftigen. Jedes Kind sollte ein Glas, das als Vase benutzt werden kann (z.B. Marmeladeglas o.ä.) dabei haben. Die Spielhalle ist überdacht, aber mit offenen Wänden – also warm anziehen.



(Das Kinderkirchenteam)

Teilen schmeckt beiden: Advent 2021

Die Tafelladenkiste, Hilfe, die ankommt

Die Nachfrage nach günstigen Lebensmitteln nimmt leider zu und dabei wird das Angebot knapper! Deshalb braucht der Tafelladen, das „Stattlädle“, in Freudenstadt Nachschub an haltbaren Lebensmitteln. Ein Grund mehr wieder Lebensmittel-Spenden für den Tafelladen zu sammeln. „Im Stattlädle“ können Menschen mit kleinem Geldbeutel ihre notwendigen Lebensmittel und Dinge des täglichen Bedarfs einkaufen.

Wir bitten Sie, dass Sie bei Ihren nächsten Einkäufen daran denken, oder mal Ihre Lebensmittelvorratslager durchstöbern. Tüten gibt es im Pfarrbüro und wir legen sie zu den Gottesdiensten am 1. Advent (27./28.11.) und am 2. Advent (4./5. November 2020) aus.

Also kaufen Sie haltbare Lebensmittel wie Milch, Zucker, Nudeln aller Art, Reis, Kaffee, Tee, Kakao, Schokolade, Säfte, Soßen, Suppen, Gewürze, Erdnüsse, Haselnüsse, Kekse, Trockenobst...

oder Lebensmittel in Dosen, Gläsern usw. wie Erbsen, Linsen, Rotkohl, Rote Beete, Ravioli, Eintöpfe, Ananas, Pfirsiche...

oder Hygieneartikel wie Seifen, Duschgel, Zahnpasta, Zahnbürsten, Körperlotion, Deo-Artikel, Rasierer, Rasierschaum...

Bringen Sie bitte diese Lebensmittel ins Pfarrbüro, Kirchplatz 3 in Freudenstadt oder – was uns auch freuen würde - zu den Gottesdiensten am ersten Advent (28.+29.11.) oder zweiten Advent (5. und 6. Dezember 2020) mit.

Wie schon im letzten Jahr erfolgreich nehmen wir auch gerne Ihre geldliche Spende entgegen. Wenn Sie Ihren Spendenbetrag auf das Konto der

Kath. Kirchenpflege Freudenstadt
IBAN: DE20 6425 1060 0000 0079 48
BIC: SOLADES 1 FDS
Kreissparkasse Freudenstadt

unter dem Stichwort „Tafel-Spende“ überweisen, kaufen wir für Sie die Lebensmittel ein und übergeben Sie dem Freudenstädter „Stattlädle“. Die Spenden werden bis 99.00 € vom Finanzamt aufgrund des Überweisungsformulars anerkannt. Für Spenden ab 100.--€ erhalten Sie von uns eine Spendenbescheinigung.

Spenden hilft dem Nächsten und Dir selbst!
Schon jetzt: Ein herzliches Dankeschön!

Elmar Haug

Lebendiger Adventskalender anders



Wie in den vergangenen Jahren findet auch dieses Jahr der Lebendige Adventskalender statt.

Jeden Abend versammeln wir uns in diesen besonderen Zeiten

um **18:00 Uhr**
im **Kirchhöfle an der Martinskirche.**

Gastgeber geben dort einen Impuls für die Adverts- und Weihnachtszeit.
Sie dürfen sich an Liedern, Gedichten, Geschichten erfreuen.

Laut der geltenden Corona-Verordnung müssen volljährige Teilnehmerinnen und Teilnehmer geimpft oder genesen sein! Wir bitten die Nachweise am Eingang des Kirchhöfle unaufgefordert vorzuzeigen. Während der Veranstaltung muss (auch im Freien) ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden und der Mindestabstand von 1,5 m eingehalten werden. Danke für Ihr Verständnis!!

28.11.	10:00 Uhr Festgottesdienst mit Auftakt	Martinskirche
29.11.	Familie Hengesbach	Kirchhöfle
30.11.	Familie Schanz	Kirchhöfle
01.12.	Bürgermeister Haas	Kirchhöfle
02.12.	Kinderarche Goethestraße	Kirchhöfle
03.12.	Familie Stoll	Kirchhöfle
04.12.	19:00 Uhr Abendgottesdienst	Martinskirche
05.12.	11:00 Uhr Impulsgottesdienst	Martinskirche
06.12.	Familie Gräbe	Kirchhöfle
07.12.	Familie Stahl	Kirchhöfle
08.12.	Vikar Schmierer	Kirchhöfle
09.12.	Franziskustreff	Kirchhöfle
10.12.	Familie Mährle	Kirchhöfle
11.12.	19:00 Uhr Liturgische Abendmahlsfeier	Martinskirche
12.12.	10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe	Martinskirche
13.12.	Familie Reuff	Kirchhöfle
14.12.	Familie Zwick	Kirchhöfle
15.12.	Franziskustreff	Kirchhöfle
16.12.	Familie Hannich	Kirchhöfle
17.12.	Familie Diedrich	Kirchhöfle
18.12.	19:00 Uhr Waldweihnacht der Pfadis	Pfadiheim
19.12.	10:00 Uhr Gottesdienst mit Friedenslicht	Martinskirche
20.12.	Familie Schroth	Kirchhöfle
21.12.	Martinslerchen	Kirchhöfle
22.12.	Familie Hamann	Kirchhöfle
23.12.	Familie Schwarz	Kirchhöfle
24.12.	15:00 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss	Martinskirche

Erstkommunion 2022



Mit den Elternabenden beginnt der Vorbereitungskurs für das Erstkommunionfest 2022.

Dornstetten: Montag, 29.11.21, 20 Uhr
Franziskuskirche

Loßburg: Dienstag, 30.11.21, 20 Uhr
Martinuskirche

Freudenstadt: Mittwoch, 01.12.21, 20
Uhr Taborkirche

Wir sind in den Kirchen, so dass das Treffen mit Anwesenheitsliste, Maske und Abstand in den großen Räumen möglich ist.

Bitte melden Sie Ihr Kind **unbedingt vor** dem 1. Elternabend im Pfarrbüro in Freudenstadt an. Weitere Infos bei Sigrid Karus, Gemeindereferentin (07441 9172-15)

Gottesdienste

Bitte beachten Sie die Hinweise im Anschluss!

Fr 26.11	9:15	Rosenkranz	Taborkirche -
Fr 26.11	10:00	Eucharistie	Taborkirche - WB Kreidler
Sa 27.11	14:00	Lobpreisgottesdienst	St. Martinus - Pater Emmanuel - 14.00-18.00 Uhr
Sa 27.11	17:00	Beichtgelegenheit	Taborkirche - Vikar T. Mai
Sa 27.11	18:15	Eucharistie	Taborkirche - Vikar T. Mai
So 28.11	9:00	Eucharistie kroatisch	Taborkirche - Pater Zeljko

So 28.11	9:30	Eucharistie	St. Franziskus - Pater Emmanuel - Predigt: M. Paulus
So 28.11	9:30	Eucharistie	ev. Kirche Rötenbach - Vikar T. Mai
So 28.11	9:30	Wortgottesfeier telefonisch	TelGodi 06151 275 351 784 Pin: 7228 - Team Dornstetten
So 28.11	11:00	Eucharistie	Taborkirche - Pater Emmanuel - Predigt: M. Paulus
So 28.11	11:00	Eucharistie	St. Martinus - Vikar T. Mai
Di 30.11	18:30	Eucharistie/anschl. Anbetung	Taborkirche - Vikar T. Mai
Mi 01.12	6:00	Eucharistiefeier	Taborkirche - Pater Emmanuel - Rorate/anschl. Frühstück
Mi 01.12	7:15	Rosenkranz	Taborkirche - S. Karus
Mi 01.12	10:15	Eucharistie	Haug-Stift - Dekan A. Bock
Do 02.12	6:00	Eucharistie	Kapitelssaal/Kreuzgang - Dekan A. Bock - Rorate/anschl. Frühstück
Do 02.12	17:00	Wortgottesfeier	Rappenpark - Vikar T. Mai
Fr 03.12	9:15	Rosenkranz	Taborkirche -
Fr 03.12	10:00	Eucharistie	Taborkirche - WB Kreidler
Fr 03.12	14:00	Beichtgelegenheit	St. Martinus - Pater Emmanuel - 14:00 - 19:00 Herz-Jesu-Freitag
Fr 03.12	18:00	Rosenkranz	St. Martinus - Pater Emmanuel - Herz-Jesu-Freitag

Fr 03.12	19:00	Eucharistie	St. Martinus - Pater Emmanuel - Herz-Jesu-Freitag
Sa 04.12	15:30	Eucharistie polnisch	St. Martinus - Pfr. Paul. S.Cor - Trauergottesdienst
Sa 04.12	16:00	Beichtgelegenheit	Taborkirche - Dekan A. Bock
Sa 04.12	17:00	Eucharistie polnisch	Martinuskirche und Saal - Pfr. Paul S.Cor
Sa 04.12	18:15	Eucharistie	Taborkirche - Dekan A. Bock - Kolpinggedenkfeier
So 05.12	9:00	Eucharistie kroatisch	Taborkirche - Pater Zeljko
So 05.12	9:30	Wortgottesfeier telefonisch	TelGodi 06151 275 351 784 Pin: 7228 - Gustav Jahn
So 05.12	9:30	Eucharistie	St. Franziskus - Vikar T. Mai
So 05.12	9:30	Wortgottesfeier	ev. Kirche Rötenbach - M. Paulus
So 05.12	11:00	Wortgottesfeier	St. Martinus - M. Paulus
So 05.12	11:00	Eucharistie	Taborkirche - Vikar T. Mai - Tafelladen Aktion/Kinderkirche
So 05.12	18:00	Bußgottesdienst	Taborkirche - Vikar T. Mai

Bitte melden Sie sich für die Sonntagsgottesdienste in Freudenstadt und Dornstetten verbindlich im Pfarrbüro an!

Montag bis Freitag bitte im Pfarrbüro zu den üblichen Öffnungszeiten anmelden: Telefon 07441-91720. Freitags von 12 – 17:00 Uhr oder samstags von 8 – 12:00 Uhr ist eine Anmeldung bei Frau Harter unter Tel. 07443-8900 möglich.

Wichtige Hinweise für die Teilnahme an den Gottesdiensten in den kommenden Wochen:

Wie bekannt ist, haben wir im Landkreis die Alarmstufe erreicht, die zu höherer Vorsicht und verbindlicherer Einhaltung der Maßnahmen und des Schutzkonzeptes verpflichtet.

Dies gilt ausdrücklich für die Anmeldung zu den Gottesdiensten in Dornstetten und vor allem der Taborkirche. Bitte melden Sie sich unbedingt vorher an!!!!

Tragen Sie die Maske bitte beim Betreten der Kirche und während Gottesdienstes unbedingt über Mund und Nase.

Zur Vereinfachung und zur besseren Einhaltung der Abstände vor allem gegenüber den Ordnerinnen und Ordnern, bitten wir Sie, Ihre Kontaktdaten zu Hause aufzuschreiben und diese beim Betreten der Kirche den Ordnerinnen oder Ordnern, die die Plätze zuweisen, zu übergeben. Somit kann das Sprechen mit geringem Abstand vermieden werden. Zusätzlich liegen am Eingang und am Schriftenstand solche kleinen Zettel aus, auf die Sie ihre Kontaktdaten (Vor- und Zunahme, Telefon oder E-Mail-Adresse) schreiben können. Am besten Sie bereiten mehrere vor und tragen sie bei sich, sodass sie diese quasi wie bei einer Visitenkarte abgeben können. Dies gibt unseren Ordnern größere Sicherheit und ist ein Zeichen der Rücksichtnahme und der Wertschätzung für ihren Dienst. Allen, die den Ordnerdienst in der vergangenen Zeit und in dieser Zeit übernommen haben und weiter übernehmen werden, gilt ein besonderer Dank für Ihren wertvollen Dienst und ihre Geduld.

Ihr Pfarrer Anton Bock

Neuer Zuwachs bei den Minis FDS

Die Ministranten von Freudenstadt freuen sich sehr über starken neuen Zuwachs. Am 14.11. und 21.11 wurden insgesamt acht neue Ministrant*innen feierlich im Gottesdienst aufgenommen. Es ist eine große Freude, dass sich so viele junge Menschen v.a. in diesen besonderen Zeiten für den Dienst am Altar bereit erklären und in den Dienst nehmen lassen! Amanda, Anna, Ann-Sophie, Laura, Jakob, Kaitlyn, Tobias, Victoria - willkommen bei den Ministranten! Wir wünschen euch viel Freude beim Ministrieren, in der Mini-Gemeinschaft und Gottes Segen! Vielen Dank euch!



Quelle: Stefanie Walter, Fachstelle
Ministranten, Diözese Rottenburg-Stuttgart

An dieser Stelle sei auch ein großes "Danke" allen fleißigen Ministranten gesagt, die in den vergangenen Monaten hervorragend und treu in unseren Kirchen ihren Dienst am Altar geleistet haben!!!

Marie-Therese Grimm

Taborchor feiert das Fest der Hl. Cäcilia

Freudenstadt: Am 22. November feiern die Katholiken das Fest der Hl. Cäcilia. Sie wurde zusammen mit ihrem Verlobten Valerianus und dessen Bruder Tiburtius im Jahr 230 wegen ihres Glaubens hingerichtet. Nach der Legende soll Cäcilia bei ihrer Hinrichtung gesungen haben. Deshalb lag es nahe, Cäcilia zur Patronin der Kirchenchöre zu machen.

Der Taborchor nahm dieses Fest zum Anlass, um seiner verstorbenen Mitglieder zu gedenken, für die Mitglieder in der derzeitigen Situation zu beten und den Gottesdienst musikalisch zu gestalten.

Die musikalische Leitung lag wie immer in den Händen von KMD Karl Ehle.

Am Ende des Gottesdienstes wurden langjährige Sängerinnen und Sänger geehrt und zwei zu Ehrenmitgliedern ernannt. Die Ehrungen nahmen unser Präses und Dekan Anton Bock vor.

Dabei gab Christel Ganz einen humorvollen Rückblick auf ein fast nicht stattfindendes Probenjahr ab.



Zu Ehrenmitglieder wurden ernannt Maria Piller und Werner Kist. Kist wurde zusätzlich für 50 Jahre Singen im Chor geehrt. Für 30 Jahre wurde Alexander Lang, für 20 Jahre Hans Rebholz und für 10 Jahre Singen im Taborchor Karl-Heinz Pfeiffer geehrt.

Leere Wiege

Fünfunddreißig Menschen waren beim Trauergottesdienst der leeren Wiege am vergangenen Freitag. Ob während der Schwangerschaft oder kurz nach der Geburt – der Verlust eines



Kindes ist immer schlimm und schmerzhaft. Mit dem Psalm Wort „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“ hat Pfarrer Thomas Strohhäcker einen weiten Horizont für die Trauer geöffnet mit der Zusage, dass wir von Gott getragen sind und geleitet werden. Am Urnengrab wurden Grüße, Gedanken und Symbole der Hoffnung abgelegt. Dankbar sind die Mitglieder der Leeren Wiege, dass das

Bestattungshaus Gebr. Fischer und Blumen Breyer alle Serviceleistungen für die Bestattungsfeier gespendet haben.

Michael Paulus

Nach höherem streben

Wir streben oft nach höherem, wollen auf der Lebens- oder Karriereleiter immer weiter nach oben kommen. Ohne zu wissen was uns erwartet, wenn wir ankommen. Wenn ich so den Frosch auf dem Foto betrachte sehe ich mich wie ich versuche nach oben zu kommen in der guten Hoffnung etwas Besseres zu finden, das scheinbar dunkle alte versuche unter mir zu lassen.



Der Frosch hofft in dem Bassin Wasser zu finden das er zum Überleben braucht. Dabei weiß er nicht ob er das ersehnte Wasser finden wird. Vielleicht ist das Bassin leer und trocken. Wenn er dort reinfällt wird er sich vielleicht wünschen doch besser unten geblieben zu sein. Geht es dir nicht manchmal auch so?

Eines Tages stelle ich fest, dass ich im trockenen Becken sitze und rundherum hüpfе um eine Lösung zu finden wie ich da wieder rauskomme. Über den Rand will ich nicht schauen, da könnte mich ja jemand sehen und auslachen. Also bleibe ich und gehe in Deckung. Nach ein paar Runden alleine im Becken tauchen (auch ohne Wasser) gute Freunde auf, die mir helfen aus dem Kreislauf heraus zu kommen und mir Lösungen aufzeigen wie ich meinen Weg finden kann. Die mich stützen und mir helfen zu einer guten Entscheidung zu kommen. Die einen bezeichnen es als Zufall, ich sehe es als Gottes Führung und bin dankbar dafür.

Text und Bild: Klaus Dezember

Advent

Immer ein Lichtlein mehr
im Kranz, den wir gewunden,
dass er leuchte uns so sehr
durch die dunklen Stunden.

Zwei und drei und dann vier!
Rund um den Kranz welch ein Schimmer,
und so leuchten auch wir,
und so leuchtet das Zimmer.

Und so leuchtet die Welt
langsam der Weihnacht entgegen.
Und der in Händen sie hält,
weiß um den Segen!

Autor: Matthias Claudius



Bildquelle: pixabay.com



Getauft wurde in unserer Gemeinde:

Nathalie Finster, Freudenstadt



Redaktion & Gestaltung: Anna-Lena Bohnet und
Daniela Linsbauer, newsletter@tabor-fds.de

Druck: Peters Media Service

Katholische Kirchengemeinde Freudenstadt, Kirchplatz 3, 72250

Freudenstadt IBAN: DE20 6425 1060 0000 0079 48

Tel. 07441/9172-0 Homepage: www.tabor-fds.de